



Die Suche nach Weihnachten

Dieses Jahr leben wir in einer Zeit, die durch das Coronavirus und die entsprechenden politischen Maßnahmen geprägt ist.

Diese Coronazeit ist auch eine Erwartungszeit. Menschen leben unter allerlei Einschränkungen und erwarten den Zeitpunkt, an dem das zu Ende

dieses Ziel am besten erreicht werden kann. Es werden Daten, Zahlen und Kurven betrachtet und gedeutet.

Wir beschränken uns in unserem konkreten Leben und üben Verzicht, um dem erwarteten Ziel näher zu kommen. Es gibt Menschen, die scheinen mit der Situation gut zurecht zu kom-



geht. Der Blick richtet sich nach vorn in der Hoffnung auf eine Zeit, in der es wieder möglich ist, normal und im vollen Sinne zu leben. Die Erwartung der Coronazeit ist die Erwartung des Endes dieser Zeit oder genauer gesagt, die Erwartung von besseren und unbeschwerteren Zeiten danach. In der öffentlichen Diskussion treten täglich Gelehrte und Experten auf, die darüber diskutieren, mit welchen Mitteln

men, anderen kann das Ende nicht schnell genug kommen, und wieder andere haben die Hoffnung auf ein Ende aufgegeben.

Wir als Christen haben Erfahrung mit der Erwartung. Jedes Jahr begehen wir den Advent, in dem wir uns auf die Ankunft Christi unseres Erlösers vorbereiten.

>>> Seite 2

ADVENIAT 2020

**Faire Arbeit.
Würde. Helfen.**

Trotz des anhaltenden Wirtschaftswachstums arbeiten in Deutschland immer mehr Menschen unter prekären Bedingungen im Niedriglohnssektor oder als Leiharbeiter mit geringem Kündigungsschutz. Ernüchternd ist auch die Bilanz am Ende des Wirtschaftsbooms in Lateinamerika: Die rücksichtslose Ausbeutung der natürlichen Ressourcen hat nicht zu mehr oder sicheren Arbeitsplätzen geführt.

Immer noch wird vielen Menschen, zumal Frauen, ein menschenwürdiges Arbeiten und Leben verwehrt. Unter prekären Bedingungen müssen sie als Hausbedienstete, Straßenhändlerinnen und Tagelöhner im informellen Sektor für das Familieneinkommen sorgen. Auch Kinder und Jugendliche müssen dazu beitragen. Je geringer die Qualifikation, desto höher ist die Gefahr, ausgebeutet zu werden. Neoliberale Wirtschaftsformen und globale Strukturen der Ausbeutung spüren die Arbeiterinnen und Arbeiter etwa an fehlenden oder unerschwinglichen Sozialversicherungen. Wirtschaftskrisen treffen die Armen und Schwachen zuerst, mit verheerenden Auswirkungen: Beschäftigte werden entlassen, junge Menschen gar nicht erst eingestellt, Arbeitsplätze werden dorthin verlagert, wo man den Arbeiterschutz umgehen und Löhne senken kann.

Unwürdige Arbeitsbedingungen führen dazu, dass viele den Sinn von Arbeit nicht erfahren. Sie können mit der ungerechten Entlohnung ihren Lebensunterhalt nicht bestreiten, ihnen wird ein Bereich der Persönlichkeitsentwicklung vorenthalten sowie die Beziehungen zu anderen Menschen in der Arbeitswelt.

>>> Seite 2

Aus dem Inhalt	Seite
Die Suche nach Weihnachten	
ADVENIAT 2020	1+2
Neuer Caritas-Aufsichtsrat	3
Aus den Pfarreien und SE	
Regelmäßige Gottesdienste	4-10
Aktion Oradea	
Personalien	10
Zwei Pfarreien neu ...	11
Das Theologische Fragezeichen: Was wissen wir über die Geburt Jesu?	12

Aufgrund der Coronapandemie sind alle Termine unter Vorbehalt. Aktuelle Infos entnehmen Sie den örtlichen Gottesdienstanzeigern, den Homepages, den Schaukästen sowie der örtlichen Presse.

Die Suche nach Weihnachten

Fortsetzung von Seite 1

Unsere Verheißung ist, dass Christus unser Leben heil machen will, dass er uns neues Leben schenkt, das den Sorgen und Grenzen unseres endlichen irdischen Daseins enthoben ist. So verkündet es die Schrift und die Propheten.

Die Besonderheit dieser Erwartung ist, dass es dabei nicht um einen Plan zum guten Leben oder um eine technische Hilfe dazu geht. Es ist die Erwartung von nichts weniger als der Ankunft Gottes in unserer Geschichte und das nicht nur im Großen und Allgemeinen, sondern auch in unserem konkreten Leben. Der Advent will für uns eine Gelegenheit zur Vorbereitung für diese Ankunft sein, mit Einkehr, Ruhe und Stille aber auch mit Nähe und Mitmenschlichkeit.

Dieses Jahr stellt sich die Frage, wie Advents- und Weihnachtszeit mit der Coronazeit zusammengehen. Diese Frage beschränkt sich nicht auf ausfallende Weihnachtsmärkte und den fehlenden gemeinsamen Gesang von Weihnachtsliedern im Gottesdienst. Wie mag wohl Nähe und Mitmenschlichkeit in Zeiten von Distanzhalten

und Kontaktbeschränkungen funktionieren?

Dieses Jahr müssen wir auf viele unserer gewohnten und liebgewonnenen Formen verzichten. Wir sind herausgefordert, uns neu auf die Suche zu machen nach Weihnachten. Vielleicht ist ja das schon Advent, einmal aufs Neue zu versuchen, dem Geheimnis von Weihnachten auf die Spur zu kommen. Einmal aufs Neue den Blick zu richten auf die Ankunft Gottes in unserem Leben.

Wenn wir die Weihnachtsgeschichte anschauen, dann hat die heilige Familie auch ohne Lockdown damals keine Unterkunft gefunden. Der Erlöser wurde trotzdem geboren, versteckt an einem ungewöhnlichen Ort, in einem Stall. Ich bin überzeugt, es wird auch dieses Jahr Weihnachten werden. Machen wir uns auf die Suche.

Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Martin Heine

Cooperator Konstanz Altstadt

<https://pixabay.com/photos/toy-new-year-s-eve-christmas-toy-3014357>

FAIRKAUF Konstanz: 25-jähriges Jubiläum

Der FAIRKAUF Konstanz feiert seinen 25. Geburtstag.

Das Second-Hand-Kaufhaus bietet Schnäppchen, Raritäten, Möbel – und eine Beschäftigung für arbeitslose Menschen.

1995 war die Idee bahnbrechend und sie findet bis heute zahlreiche Nachahmer in ganz Deutschland: FAIRKAUF Konstanz betreibt seit 25 Jahren als gemeinnütziger Betrieb ein Second-Hand-Kaufhaus und daneben die Warenbörse auf dem Wertstoffhof sowie Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen. Alle Konstanzinnen und Konstanzner finden im FAIRKAUF ein breites Sortiment vom restaurierten Möbelstück und günstigen Geschirr über Bekleidung bis zum Brettspiel. Menschen mit geringem Einkommen erhalten Rabatt.

„Im Frühjahr haben wir die Corona-Zwangspause genutzt und die Verkaufsräume in der Gartenstr. 48 komplett umgestaltet und modernisiert“, berichtet Caritasvorstand Mat-

thias Ehret. Unter anderem gibt es einen neuen Bistro- und Bücherbereich und einen separaten Showroom für restaurierte Möbel. Die gerade in wirtschaftlichen Krisenzeiten enorm wichtige Arbeit von FAIRKAUF wäre ohne die Solidarität vieler Konstanzinnen und Konstanzner nicht möglich: Die Einrichtung lebt von Waren- und Sachspenden und einem treuen Kundenstamm.

Andreas Hubers Geburtstagswunsch: dass der FAIRKAUF weiterhin viele Kundinnen und Kunden überzeugt und die Beschäftigung für die rund 20 Langzeitarbeitslosen und zehn Mitarbeitenden langfristig gesichert ist. Die Jubiläumsfeier findet aufgrund von Corona allerdings nur online statt.

Als Jubiläumsgeschenk an alle Kunden gibt es dafür vom 30. November bis 4. Dezember 25 % Rabatt auf alle Waren.

Infos und Öffnungszeiten unter [caritas-konstanz.de/fairkauf](https://www.caritas-konstanz.de/fairkauf).

Pressestelle Caritasverband

ADVENIAT 2020

Fortsetzung von Seite 1

Um Gottes Gerechtigkeit willen, um des Reiches Gottes willen können Christinnen und Christen angesichts all dessen nicht tatenlos bleiben.

Die Missstände und die Nöte der Menschen in Lateinamerika und der Karibik, die Schutzlosigkeit von Arbeitenden, die Bedrängnis von Arbeitsuchenden lassen Adveniat-Projektpartnerinnen und -partner nicht ruhen. In zahlreichen Projekten in allen Ländern des Kontinents setzen sie sich für faire Arbeitsbedingungen und menschenwürdige Verhältnisse ein. Adveniat unterstützt mit der diesjährigen Weihnachtsaktion **„Faire Arbeit. Würde. Helfen.“** ihre Forderungen: Sie kämpfen unter anderem für die Befreiung aus der Sklaverei in Brasilien, für Bildungschancen von jugendlichen Lastenträgern in Venezuela, neue Perspektiven für obdachlose und ausgebeutete Frauen sowie eine solidarische Landwirtschaft in Mexiko.

„Faire Arbeit. Würde. Helfen.“

Online spenden ist hier möglich:

<https://www.adveniat.de/helfen/online-spenden/>

oder

Spendenkonto

Bischöfliche Aktion Adveniat

IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

SWIFT-BIC-Code: GENODED1BBE

www.adveniat.de



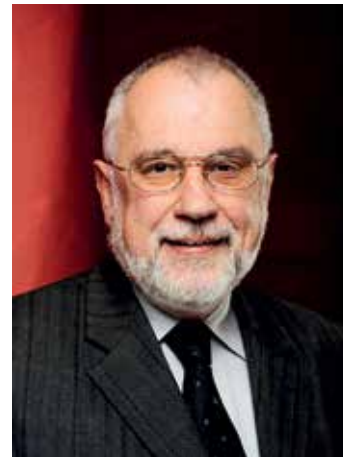
Caritas-Vertreterversammlung wählt Aufsichtsrat



genen Wunsch aus. Wolfgang Müller-Fehrenbach dankte den beiden für ihren langjährigen Einsatz. Müller-Fehrenbach betonte zum Abschied: „Als Aufsichtsräte brachten sie sich mit viel Engagement, Fachkompetenz und Lebenserfahrung ein und haben die Verbandsarbeit entscheidend geprägt. Dafür gilt ihnen unser herzlicher Dank.“

Neu in den Aufsichtsrat gewählt sind Christina Leib-Keßler und Markus Schnitzlein. Leib-Keßler ist Leiterin der Finanzabteilung der Universität Konstanz und ehrenamtlich seit vielen Jahren in kirchlichen Zusammenhängen aktiv. Schnitzlein bringt seine beruflichen Erfahrungen aus der Industrie und aus dem Baubereich mit ein und engagiert sich seit langem in der Kirchengemeinde Radolfzell.

Beide freuen sich auf ihr Ehrenamt bei der Caritas. Satzungsgemäß wurde zudem Michael Nops vom Aufsichtsrat als weiteres Mitglied hinzu gewählt.



Am 30. September wählte die Vertreterversammlung des Caritasverbandes Konstanz den neuen Aufsichtsrat. Im Amt bestätigt wurden der Vorsitzende Wolfgang Müller-Fehrenbach, sein Stellvertreter Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig sowie das Aufsichtsratsmitglied Walter Zeiß.

Schwester Judith Brendan und Helmut J. Haselberger schieden auf ei-

Die Caritas-Vorstände Andreas Hoffmann und Matthias Ehret freuen sich über die Verstärkung des Aufsichtsrates. Hoffmann ist überzeugt: „Damit verbinden wir Kontinuität mit frischen Impulsen, um die anstehenden Herausforderungen und Projekte anzugehen.“

Pressestelle Caritasverband Konstanz e.V.,
c/o Die Regionauten, Harald Kühl

Der neue Aufsichtsrat -> oben links: Wolfgang Müller-Fehrenbach | oben rechts: Dr. Mathias Trennert-Helwig | unten von links: Walter Zeiß, Christina Leib-Keßler, Markus Schnitzlein, Michael Nops

Fotos: privat



Stockach**St. Oswald, Stockach**

Sa, 05.12.: 18.30 h Vorabendmesse
 So, 06.12.: 10.30 h HI. Messe
 Sa, 12.12.: 18.30 h Vorabendmesse
 So, 13.12.: 9.00 h HI. Messe
 10.30 h HI. Messe
 Sa, 19.12.: 18.30 h Vorabendmesse
 So, 20.12.: 9.00 h HI. Messe
 10.30 h HI. Messe
 Do, 24.12.: 18.00 h Christmette
 22.00 h Christmette
 Fr, 25.12.: 9.00 h HI. Messe
 10.30 h HI. Messe
 18.00 h HI. Messe in poln. Sprache
 Sa, 26.12.: 9.00 h HI. Messe
 10.30 h HI. Messe
 So, 27.12.: 9.00 h HI. Messe
 10.30 h HI. Messe
 Do, 31.12.: 18.30 h Jahresschluss-
 messe

Herz Jesu, Zizenhausen

Sa, 05.12.: 18.30 h Vorabendmesse
 So, 13.12.: 9.30 h HI. Messe
 Sa, 19.12.: 18.30 h Vorabendmesse
 Do, 24.12.: 18.00 h Christmette
 Sa, 26.12.: 10.30 h HI. Messe

St. Georg, Hoppetenzell

So, 06.12.: 10h HI. Messe, Altarweihe
 So, 25.12.: 9.00 h HI. Messe
 So, 27.12.: 9.00 h HI. Messe

St. Martin, Mühlingen

So, 06.12.: 9.30 h HI. Messe mit Pat-
 rozinium St. Barbara
 Sa, 12.12.: 18.30 h Vorabendmesse
 So, 20.12.: 9.30 h HI. Messe
 Do, 24.12.: 22.00 h Christmette
 Fr, 25.12.: 10.30 h HI. Messe
 Sa, 26.12.: 9.00 h HI. Messe
 So, 27.12.: 10.30 h HI. Messe
 Do, 31.12.: 18.30 h Jahresschluss-
 messe

Hohenfels

Aktuelle Gottesdienste siehe bitte
 unter: www.se-hohenfels.de

Kolpingsfamilien**Konstanz – Zentral**

Infos: Otmar Zoll, 07531.8040840 |
 gebueder-zoll@outlook.com

Radolfzell

Infos: Johann Bulang 07738.923666

Stockach

Infos: Hans-Jürgen Geiger 07771.
 914716 www.kolping-stockach.de

Reichenau

Infos: Gerhard Blum 07534.7313 |
www.kolping-reichenau.de

See-End**St. Peter und Paul Bodman**

Sa, 05.12., 18.30 h Vorabendmesse
 So, 13.12., 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 So, 20.12., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Otmar Ludwigshafen

So, 06.12., 10.30 Uhr Wortgottesfeier
 Sa, 12.12., 18.30 h Vorabendmesse
 So, 20.12., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Espasingen

So, 06.12., 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 zum Patrozinium St. Nikolaus

St. Germanus u. Vedastus Wahlwies

So, 06.12., 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 So, 13.12., 10.30 Uhr
 Sa, 19.12., 18.30 Uhr

Bitte beachten:

Die genauen Termine der Weih-
 nachtsgottesdienste in den jeweiligen
 Kirchen entnehmen Sie bitte den örtli-
 chen Gottesdienstanzeigern oder der
 Homepage www.kath-see-end.de

Konstanz St. Georg - Maria Hilf

Sa, 05./12./19.12., 18.30 Uhr St. Ge-
 org: Eucharistiefeier mit Rorate

Do, 03./17.12., 18.30 Uhr Schmieder-
 klinik: Eucharistiefeier

So, 13.12., 10.00 Uhr Maria Hilf:
 Eucharistiefeier mit Einführung der
 neuen Ministranten; 18.00 Uhr St.
 Georg: Bußandacht

Do, 24.12., 14.30/16.00 Uhr Maria
 Hilf: Kinderkrippenfeier, 16.45 Uhr
 Rosenau: Christmette, 18.00 Uhr Ma-
 ria Hilf: Christmette, 22.00 Uhr St. Ge-
 org: Christmette

Fr, 25.12., 10.00 Uhr Maria Hilf:
 Eucharistiefeier, 18.00 Uhr St. Georg:
 Weihnachtvesper

Sa., 26.12., 10.00 Uhr Maria Hilf:
 10.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 27.12., 10.00 Uhr Maria Hilf:
 Eucharistiefeier

Do, 31.12., 17.00 Uhr Maria Hilf:
 Jahresschlussandacht; 23.30 Uhr
 Loretto: Jahreswechsel

Bitte beachten Sie, dass an Heilig
 Abend und den Feiertagen die Got-
 tesdienste nur mit Eintrittskarten be-
 sucht werden können; nähere Infos
 im Pfarrbüro. Außerdem sind aktuelle
 Infos der Presse, dem Aktuell und der
 Schaukästen sowie der Homepage
www.kath-mhsg.de zu entnehmen.

Taizégebet

Das Taizégebet findet jeden Donners-
 tag um 18.45 Uhr in der Kirche St.
 Gebhard statt.

Bodanrückgemeinden**St. Peter und Paul, Litzelstetten**

So, 6.12.: 9.30 h Eucharistiefeier
 So, 13.12.: 11.00 h Eucharistiefeier
 als Familiengottesdienst

Sa, 19.12.: 18.30 h Eucharistiefeier
 So, 20.12.: 18.30 h Bußandacht

Do, 24.12.: 16.30 h Wortgottesfeier,
 21.30 h Christmette

Fr, 25.12.: 10.00 h Eucharistiefeier,
 musikalische Gestaltung durch den
 Kirchenchor

So, 27.12.: 9.30 h Eucharistiefeier

Do, 31.12.: 17.00 Uhr Jahresab-
 schluss mit sakramentalem Segen

St. Verena, Dettingen

Sa, 5.12. 12.12.: 18.30 h Eucharistie-
 feier

So, 15.12.: 18.30 h Bußandacht

So, 20.12.: 9.30 h Eucharistiefeier

Do, 24.12.: 16.30 h Wortgottesdienst,
 21.30 h Christmette

Fr, 25.12.: 10.00 h Eucharistiefeier

So, 27.12.: 11.00 h Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Dingelsdorf

So, 6.12.: 10.00 h Eucharistiefeier
 zum Patrozinium

Sa, 12.12.: 7.00 h Rorategottesdienst

So, 13.12.: 9.30 h Eucharistiefeier

So, 20.12.: 11.00 h Eucharistiefeier

Do, 24.12.: 15.00 h Wortgottesdienst,
 18.00 h Christmette

Fr, 25.12.: 10.00 h Eucharistiefeier

Sa 26.12.: 18.30 h Eucharistiefeier

**Da Änderungen derzeit nicht aus-
 geschlossen sind, informieren Sie
 sich auch auf unserer Homepage:
www.bodanrueckgemeinden.de**

Männerwerk

Männerbetstunden in den Anliegen
 unserer Zeit auf Loretto:

Mo, 19h: KN Petershausen, St. Mar-
 tin, St. Gallus

Di, 19h: KN Altstadt

Mi, 19h: KN Petershausen: St. Geb-
 hard, St. Suso

Fr, 19h: KN St. Georg - Maria Hilf

**Fr, 04.12., 18.30 Uhr: Eucharistiefei-
 er in Maria Hilf, anschl. Ewige An-
 betung bis 23.00 Uhr**

**Akademie der
 älteren Generation**

entfällt im Dezember

Information: Hans-Peter Metzger
 07531.29022,

Mail: hpmetzger@web.de

Wollmatingen – Allensbach

St. Martin, Wollmatingen

Di, 01.12.: 8.30h Eucharistiefeier, evtl. anschl. gemeinsames Frühstück; 17.00h Adventsimpuls; 19.00h Spätschicht der KJG, Gemeindezentrum
 Do, 03.12.: 18.00h Gottesdienst bei Kerzenschein, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft
 So, 06.12.: 9.00h Eucharistiefeier
 Di, 08.12.: 17.00h Adventsimpuls; 19.00h Spätschicht der KJG im Gemeindezentrum
 So, 13.12.: 11.00h Eucharistiefeier
 Di, 15.12.: 17.00h Adventsimpuls; 19.00h Spätschicht der KJG im Gemeindezentrum
 So, 20.12.: 9.00h Eucharistiefeier
 Di, 22.12.: 17.00h Adventsimpuls; 19.00h Spätschicht der KJG im Gemeindezentrum
 Do, 24.12.: 16 h, 17 h und 18 h: weihnachtlicher Gottesdienst auf dem Vorplatz der Kirche; 21.30h Christmette in der Kirche (mit Voranmeldung); 23.00h ökumenischer Gottesdienst an der Kapelle, Litzelstetter Straße
 Sa, 26.12.: 9.00h Eucharistiefeier

St. Gallus, Fürstenberg

Fr, 04.12.: 18.30h Eucharistiefeier
 Sa, 05.12.: 18.00h Eucharistiefeier bei Kerzenlicht
 Fr, 11.12.: 18.30h Bußfeier, anschl. Beichtgelegenheit
 So, 13.12.: 9.00h Eucharistiefeier, 18.00h Vesper im Advent
 So, 20.12.: 11.00h Eucharistiefeier
 Do, 24.12.: 16 h, 17 h und 18 h: weihnachtlicher Gottesdienst, Kirchplatz
 Fr, 25.12.: 11.00h Festgottesdienst, 18.00h feierliche Vesper
 So, 27.12.: 9.00h Eucharistiefeier
 Do, 31.12.: 18.00h Eucharistiefeier zum Jahresschluss

ZfP Reichenau

Sa, 05., 12., u. 19.12.: 16.00h Eucharistiefeier
 Mo, 07.12.: 18.30h ökum. Hausgebet
 Do, 24.12.: 16.00h Christmette auf dem Kapellenvorplatz; 18.00h weihnachtlicher Gottesdienst auf dem Kapellenvorplatz
 Fr, 25.12.: 16.00h Eucharistiefeier
 Sa, 26.12.: 16.00h Eucharistiefeier

Alle Gottesdienste finden unter Vorbehalt statt, schauen sie auf unsere Internetseite www.kath-wa.de oder in den Schaukasten!

St. Nikolaus, Allensbach

Do, 03./10./17.12.: 9.30 h Eucharistiefeier der kath. Frauengemeinschaft
 Sa, 05.12.: 17.00 h Festliche Andacht anl. des Patroziniums mit Besuch des Hl. Nikolaus auf dem Rathausplatz Allensbach
 So, 06.12.: 11.00 h Eucharistiefeier zum Patrozinium
 So, 06.12.: 17.00 h Feierliche Vesper anl. des Patroziniums in St. Nikolaus
 Di, 08./15./22.12.: 6.00 h Ökumenische Frühschichten in der Adventszeit, Meditation im Chorraum
 Sa, 12.12.: 18.00 h Themengottesdienst „Tankstelle St. Nikolaus“, gestaltet als Lichtergottesdienst
 Fr, 18.12.: 18.30 h Bußfeier mit anschl. Möglichkeit zum Sakrament der Versöhnung
 So, 20.12.: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Do, 24.12.: 15.00 h , 16.00 h und 18.00 Uhr Weihnachtlicher Gottesdienst, Rathausplatz; 24h Christmette
 Fr, 25.12.: 18.00 h Vesper
 Sa, 26.12.: 11.00 h Eucharistiefeier
 So, 27.12.: 11.00 h Eucharistiefeier
 Do, 31.12.: 18.00 h Eucharistiefeier zum Jahresschluss

St. Josef, Langenrain

Sa, 19.12.: 18.00 h Eucharistiefeier gestaltet als Lichtergottesdienst
 Do, 24.12.: 17.00 h Weihnachtlicher Gottesdienst im Schlossgarten Langenrain
 Fr, 25.12.: 9.00 h Eucharistiefeier

St. Jakobus, Kaltbrunn

24.12.: 16.00 h Weihnachtlicher Gottesdienst auf dem Kapellenplatz

Hegne, Klosterkirche

Leider können in der Klosterkirche noch **keine öffentlichen Gottesdienste** stattfinden. Deshalb freuen wir uns, dass wir weiterhin in der Krypta einen Sonntagvorabendgottesdienst anbieten können:

Samstags, 18:30 Uhr Eucharistiefeier in der Krypta

Vorgaben: höchstens 30 Personen können den Gottesdienst in der Krypta mitfeiern. Es ist keine Anmeldung mehr erforderlich.

Die Krypta ist täglich von 07.30 - 17.30 Uhr für Beterinnen und Beter geöffnet. Nur am Samstag wird sie wegen hygienischer Maßnahmen im Blick auf den Abendgottesdienst um 17 Uhr geschlossen und 20 Min. vor Gottesdienstbeginn wieder geöffnet. Die Klosterkirche bleibt bis auf weiteres für externe Besucher geschlossen.

Änderungen und weitere Informationen erhalten Sie:

- auf unserer Homepage www.kloster-hegne.de
- oder telefonisch über die Klosterpforte: 807-0
- und im Schaukasten an der Klosterkirche

Citypastoral Konstanz

Da Sein

Gelegenheit zum persönlichen Gespräch im Kirchenladen / Infotheke der Dreifaltigkeitskirche: Mo – Fr von 16 bis 18 Uhr und Sa von 11 -13 Uhr

Amen: Ökumenisches Abendgebet jeden Mittwoch um 18 h in der Dreifaltigkeitskirche

Mittagspause einmal anders –

Meditation, Stille, Achtsamkeit jeden Dienstag von 12.30 Uhr bis 12.50 Uhr – im Chorraum der Dreifaltigkeitskirche (nicht in den Ferien)

klangstille

jeden Freitag, 15 Uhr, Carola Ledge,

klassische Gitarre

5 nach 12 im Advent

20 Minuten für die Seele; Orgelmeditation - Impuls - Stille

Sa, 05., 12., 19.12., 12.05 - 12.25 Uhr

Impulse im Advent – Citypastoral draußen

Im Advent wird die Rückwand der Dreifaltigkeitskirche zur Leinwand. Wechselnde Impulse, an die Kirchenrückwand projiziert, laden ein zum Innehalten, Nachdenken, Weiterdenken. An den vier Adventssamstagen erwartet Sie zusätzlich eine kleine, feine Aktion. Schauen Sie vorbei!

Impressum

KN Kirchliche Nachrichten des kath. Dekanats Konstanz

Herausgeber: Kath. Dekanat, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz – **V.i.S.d.P.:** Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig (MTH)

Redaktion: Henning Feldbaum (HFe) Jungerhalde 22, 78464 Konstanz | 0171.7506804 | info@eggersoft.de

Druck: Druckerei DB GmbH, Fritz-Arnold-Str. 23, 78467 Konstanz, Mail: info@druckerei-db.de

KN Kirchliche Nachrichten erscheint am Anfang eines Monats.

Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
SE Konstanz Altstadt, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz 07531 90620 pfarrbuero@kath-konstanz.de			
Münster Konstanz	So 11.15 19.00	Mo - Sa 9.00	B: Sa 9.30
St. Stefan Konstanz	So 10.00	Mo + Do 19.00	
Hl. Dreifaltigkeit Konstanz	Sa 18.00	Fr 12.00 City-Messe	Ö: Mi 18.00 B: Sa 16.30
Paradieskapelle Konstanz		Mi 19.00	
Kloster Zoffingen Konstanz	So 7.30	Di 17.30 Do 7.00	
Stundengebete	Sa + So 17.40 Vesper u. Komplet in der Klosterkirche		
Marienhaus Konstanz	So 10.00		
SE Konstanz St. Georg - Maria Hilf, Maria-Hilf-Platz 3, 78464 Konstanz 07531 9768210 pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de			
St. Georg Konstanz	Sa 18.30	Mi 18.30 am 1. Mi im Monat um 9.00	B: Sa 15.30 mtl. abwechselnd mit MH
Kapelle St. Josef Egg		am 3. Freitag im Monat 18.30 fällt Corona-bedingt derzeit aus !!!	
Maria Hilf Konstanz	So 10.00 So 19.00 KHG	Di 9.00 Do 9.00 Fr 18.30	B: Sa 15.30 mtl. abwechselnd mit SG
Loretto-Kapelle Konstanz		Do 9.00 fällt Corona-bedingt derzeit aus !!!	
Wohnstift Rosenau KN	Sa 17.00		
Pfarrei Konstanz Petershausen, St. Gebhardplatz 12, 78467 Konstanz 07531 127220 pfarrei-kn@petershausen.net			
St. Gebhard Konstanz	So 11.15	Mi 9.00 Marktmesse	Do 18.45 Taizégebet
Bruder Klaus Konstanz	Sa 17.00 Vorabendmesse	Mo + Di 18.30	
St. Suso Konstanz	So 9.30	Do + Fr 18.30	
SE Bodanrückgemeinden, Martin-Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz 07531 44171 st.peterundpaul.kn@t-online.de			
St. Peter u. Paul Litzelstetten	Sa 18.30 So 9.30 So 11.00 wöchentl. Wechsel in allen drei Gemeinden	Do 18.30	
St. Nikolaus Dingelsdorf		Mi 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Verena Dettingen		Di 18.30	
St. Leonhard Wallhausen		Fr 18.30	
Hl. Kreuz Oberdorf	Sa 18.00 So 9.30 letzter Sa/So im Monat		
SE Wollmatingen - Allensbach, Radolfzeller Str. 42, 78467 Konstanz 07531 92480 pfarramt.martin@kath-wa.de			
St. Martin Konstanz	siehe unter "Aus den Seelsorgeeinheiten"		B: nach Vereinbarung
St. Gallus Konstanz		Fr 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Nikolaus Allensbach			B: nach Vereinbarung
St. Josef Langenrain			B: nach Vereinbarung
Klosterkirche Hegne	So 9.30 Stundengebete: So 7.30 Laudes 17.45 Vesper	Mo 10.30 Krypta Di+Fr 17.45 Mi 10.30 Pilgermesse Krypta Do 7.00 Sa 8.00	B: nach Vereinbarung Stundengebete: Mo/Di/Mi/Fr 7.00 Laudes Mo-Fr 17.45 Vesper Sa 17.30 Vesper
Kapelle beim ZfP Reichenau	Sa 16.00 Winterzeit 18.30 Sommerzeit (ab 18.3.)		
Kliniken Schmieder Allensbach		Mi 18.30 Eucharistiefeier oder ökumenische Abendandacht im Wechsel	
SE Reichenau, Münsterplatz 4, 78479 Reichenau 07534 995060 info@kirchengemeinde-reichenau.de			
Münster St. Maria und Markus Mittelzell	So 10.00	Di 18.45 Mi 7.30	B: Di 18.15 wenn Messe
St. Georg Oberzell	Sa 18.30 So 9.00 im Wechsel mit Niederzell	Do 18.45	B: Do 18.15 wenn Messe
St. Peter u. Paul Niederzell Stundengebete	Sa 18.30 So 9.00 im Wechsel mit Oberzell So 7.00 Morgenhore 12.15 Mittagshore 19.30 Abendhore als Vesper	Fr 18.45 täglich außer Mo: 7.00 Morgenhore 12.15 Mittagshore 19.30 Abendhore	
Krankenhäuser			
Luisenheim-Kapelle KN	derzeit keine Gottesdienste		
Salzberg Konstanz			
Kath. Hochschulgemeinde, Werner-Sombart-Str. 11, 78464 Konstanz 07531 62570 khg@uni-konstanz.de			
Maria Hilf Konstanz	So 19.00 nicht in den Semesterferien	die Werktagsgottesdienste finden Sie unter der Rubrik "Aus den Seelsorgeeinheiten"	
B = Bußsakrament Ö = ökum. Morgen-/Abendgebet WG = Wortgottesdienst RK = Rosenkranz			

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
SE St. Radolt, Marktplatz 7, 78315 Radolfzell 07732 2016 buero.ulf@kath-radolfzell.de			
Münster ULF Radolfzell	Sa 18.45 So 9.15 / 11.00 s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	Mo 19.15 Mi 9.15 Fr 18.15	Fr 17.40, Sa 18.10, So 19.15 RK Di, 9.15 Laudes Di 18.45 Euch.Anbetung Mi, Do 18.15 Vesper
St. Meinrad Radolfzell	So 9.15 / 11.00 s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	Mo 18.30 WG Do 18.30	Mo, Do 17.55 RK
St. Nikolaus Böhringen	Sa / So wechselnd - s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	Di 19.00	
St. Zeno Stähringen	wie St. Nikolaus Böhringen		
St. Ulrich Güttingen	So s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	Di 18.30 14-tägig - s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	
St. Georg Liggeringen	So 10.45	Do 19.00	
St. Gallus Möggingen	Sa s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	Di 19.00 14-tägig - s.örtl.Pfarrblatt oder Homepage	
St. Laurentius Markelfingen	wie St. Nikolaus Böhringen	Mi 19.00	
SE Stockach, Pfarrstr. 3, 78333 Stockach 07771 2398 sekretariat@kath-stockach.de			
St. Oswald Stockach	Sa 18.30 So 10.30	Mo + Mi 9.00 Do + Fr 18.30	B: Sa 17.00
St. Michael Hindelwangen	So 8.45	Di 18.30	
St. Georg Hoppetenzell	So 9.00 / 9.30 14-tägig	Do 18.30	
Herz-Jesu Zizenhausen	So 9.00 / 10.15 14-tägig	Fr 18.30	
St. Konrad Raithaslach	So 9.00 / 10.15 1-2x im Monat	Werktagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"	
St. Vitus Mahlsbüren i.H.			
St. Martin Mühlingen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Mo + Mi 19.00	Mo 18.30 Rosenkranz
St. Barbara Gallmannsweil	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Do 19.00	
St. Peter u. Paul Mainwangen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Di 19.00 am 1. Di im Monat in der St. Otmar-Kapelle	
St. Vitus Zoznegg	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Fr 18.30 Rosenkranz 19.00	Fr 18.30 So 14.00 Rosenkranz
St. Anna Schwackenreute			So 13.30 Rosenkranz
SE Krebsbachtal Hegau, Friedhofstr. 17, 78359 Orsingen-Nenzingen 07771 2529 buero@se-krebsbachtal.de			
St. Ulrich Nenzingen	die Gottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“		
St. Peter u. Paul Orsingen			
St. Mauritius Eigeltingen			
St. Petrus u. Catharina Hohnstetten			
St. Blasius Heudorf			
St. Maria Rorgenwies			
SE Hohenfels, Hauptstr. 35, 78355 Hohenfels-Liggersdorf 07557 339 pfarramt@seelsorgeeinheit-hohenfels.de			
St. Cosmas u. Damian Liggersdorf	Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter: www.se-hohenfels.de		
St. Oswald Mindersdorf			
St. Gallus Deutwang			
St. Verena Mahlsbüren i. Tal			
St. Agatha Seelfingen			
U.L.Frau Wintersbüren			
SE See-End, St.-Otmar-Str. 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen 07773 5239 mail@kath-pfarramt-ludwigshafen.de			
St. Peter u. Paul Bodman	Sa 18.30 So 9.00 So 10.30 Eucharistiefeier im Wechsel	Di 18.30 14-tägig	Mi 8.00 Laudes
St. Otmar Ludwigshafen		Fr 18.30 14-tägig	Fr 15.00 So 18.00 Rosenkranz
St. Nikolaus Espasingen		Mi 18.30 im Wechsel mit Wahlwies	
St. Germanus und Vedastus Wahlwies		Mi 18.30 im Wechsel mit Espasingen	Mi 18.00 Rosenkranz Do 8.15 ökum. Morgenlob in der evang. Johanneskirche
Messen in anderen Sprachen			
kroatisch	So 10.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	ukrainisch-katholisch	2. + 4. So im Monat 17.30 Kapitelsaal Münster Konstanz
polnisch	2. So / Monat 16.00 Bruder-Klaus KN siehe auch unter St. Oswald, Stockach	italienisch	3. So im Monat 16.00 Kapitelsaal Münster Konstanz

Konstanz Petershausen

Rorate Gottesdienste

Fr. 04.12., 06.15h (St. Gebhard);
 Sa. 05.12., 17h Hl. Messe (Br. Klaus)
 Fr. 11.12., 06.15h (St. Gebhard);
 Sa. 12.12., 17h Hl. Messe (Br. Klaus);
 Fr. 18.12., 06.15h (St. Gebhard);
 Sa. 19.12., 17.00h Intern. Weihnachtssnovene Messe (Bruder Klaus)

Kontemplatives Gebet im Advent

Di. 01., 08., 15. + 22.12., 18.45h (St. Suso)

Impuls zum Advent

Sa. 12.12., 11.30h (St. Gebhard).

Internationale Weihnachtssnovene

Di. 15.12. - Do. 24.12., täglich um 17.00h Hl. Messe (Bruder Klaus).

Kinder und Familie:

So. 27.12., 11.15h Hl. Messe als Familiengottesdienst mit gezeigtem Krippenspiel, anschl. Möglichkeit zur Familiensegnung (St. Gebhard).

Gottesdienste poln. Gemeinde

So. 13.12., 16h Hl. Messe (Br. Klaus)
 Do. 17.12., 19.00h Beichte, anschl. Hl. Messe (Bruder Klaus).

Gottesdienste philipp. Gemeinde

So. 15.11., 14h Hl. Messe (Br. Klaus)

Ökumene

Do. 17.12., 18.45h Taizégebet (St. Gebhard);

Fr. 18.12., 18.30h Friedensgebet (St. Gebhard);

Fr. 18.12. – Mi. 23.12., täglich 21.00h Taizégebet (St. Gebhard);

Do. 24.12. 16.30h ökumenischer Gottesdienst (Benediktinerplatz).

Heilig Abend, Do. 24.12. wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro bis 23.12.

17.00h Familienchristmette (St. Gebhard);

17.00h Abschluss Intern. Weihnachtssnovene – Christmette (Bruder Klaus);
 16.30h ökumenischer Gottesdienst (Benediktinerplatz);
 23.00h Christmette (St. Suso).

Weihnachten

Fr. 25.12., 09.30h Hochamt (St. Gebhard);

Fr. 25.12., 11.15h Hochamt (St. Gebhard);

Fr. 25.12., 14.15h Hochamt poln. Gemeinde (Bruder Klaus);

Fr. 25.12., 18.00h einfache Vesper (St. Gebhard, Chorraum);

Sa. 26.12., 10h Hl. Messe (Br. Klaus)

Sa. 26.12., 10h Hl. Messe (St. Suso)

So. 27.12., 11.15h Hl. Messe als Familiengottesdienst mit gezeigtem Krippenspiel, anschl. Möglichkeit zur Familiensegnung (St. Gebhard).

Jahresabschluss Do. 31.12.

17.00h Jahresabschlussmesse, wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro (St. Gebhard);

22.00h Silvesterkonzert, festliche Musik, Texte und Gebet (St. Gebhard).

Konzerte

Do. 31.12., 22.00h Silvesterkonzert, festliche Musik, Texte und Gebet (St. Gebhard).

Kirchenmusik

So. 20.12., 11.15h Hl. Messe, musikalisch mitgestaltet von der Gregorianik-Schola (St. Gebhard).

Kath. Hochschulgemeinde

Regelmäßige Gottesdienste:

Maria Hilf Kirche: So 19:00 (nicht am 27.12.)

Da sich die Corona-bedingten Entwicklungen für Dezember im Moment noch nicht absehen lassen, verweisen wir auf unsere Homepage www.khg-konstanz.de.

Dort sind alle Infos zu Gottesdiensten und Veranstaltungen (auch online) tagsaktuell zu finden.

Sasbacher Koinonia

Geistlicher Tag im Haus St. Elisabeth, Kloster Hegne

Der Geistliche Tag lädt ein zur Unterbrechung des Alltags im Schweigen und Hören. Die Elemente sind am Freitag Einübung in Stille und Meditation, Revision (Lebensbetrachtung) und Eucharistische Anbetung, am Samstag Morgenlob, Eucharistiefeier, Schriftgespräch und Erfahrungsaustausch. Sasbacher Koinonia.

Das Leitwort: "Mitten unter euch steht einer, den ihr nicht kennt, der nach mir kommt." Joh 1,26f

Fr, 11.12., 18 h, - Sa, 12.12., 11.30 h

Es gelten die bekannten Regeln: Mundschutz mitbringen und ihn außerhalb der Tagungsräume tragen, Abstand halten; Hände desinfizieren (das Haus stellt die Desinfektionsmittel); offenes Büffet gibt es nicht.

Anmeldung jeweils eine Woche vor Beginn unter Tel. 07533.9366-2000 oder E-Mail: info@st-elisabeth-heg-ne.de

Krebsbachtal | Hegau

St. Mauritius Eigeltingen

So. 06.12., 10.00 h Eucharistiefeier

So. 13.12., 17.00 h Bußgottesdienst

Sa. 19.12., 18.30 h Eucharistiefeier

Do. 24.12., 16.30 h Christmette

So. 27.12., 10.00 h Eucharistiefeier

St. Blasius Heudorf

Do. 03.12., 18.30 h Rorate-Messe

So. 06.12., 10.00 h Eucharistiefeier

So. 20.12., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 24.12., 15.00 h Wort-Gottes-Feier vor der Kirche

So. 26.12., 10.00 h Eucharistiefeier

St. Petrus u. Catharina Honstetten

So. 06.12., 17.00 h Bußgottesdienst

So. 13.12., 10.00 h Eucharistiefeier

Fr. 25.12., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 31.12., 17.00 h Eucharistiefeier zum Jahresschluss

St. Ulrich Nenzingen

Sa. 05.12., 18.30 h Eucharistiefeier

Di. 15.12., 18.30 h Rorate-Messe

So. 20.12., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 24.12., 18.00 h Christmette

So. 27.12., 10.00 h Eucharistiefeier

St. Peter u. Paul Orsingen

Mi. 09.12., 18.30 h Rorate-Messe

Sa. 12.12., 18.30 h Eucharistiefeier

Sa. 19.12., 18.30 h Austeilung des Friedenslichtes

Do. 24.12., 22.00 h Christmette

Fr. 25.12., 18.30 h Vesper

Sa. 26.12., 10.00 h Eucharistiefeier

Do. 31.12., 18.30 h Eucharistiefeier zum Jahresschluss

St. Maria Rorgenwies

Di. 08.12., 18.30 h Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Empfängnis

So. 13.12., 10.00 h Eucharistiefeier

So. 25.12., 10.00 h Eucharistiefeier

Dekanatsjugendbüro

Hofhalde 10a, Kolpinghaus, 78462 Konstanz - Tel. 07531.9189182.
 E-Mail: lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de

Friedensgebet der ACK

Ökumen. Friedensgebet der christlichen Kirchen am 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr in St. Gebhard, Zähringerplatz.

Weitere Gottesdienste ...

... Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie den örtlichen Gottesdienstanzeigern!!

Pallottiner Konstanz

Pallottiner im Haus St. Josef – Kontemplation –

Mo, Di, Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.
Fr, 19 Uhr bis 20 Uhr: Einführung in die Kontemplation.
Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.
Mo, 18.30 Uhr, Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters, Gottesdienst in meditativer Form mit Bibelteilen. Für klärende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Telefon P. Kretz 23816, P. Maise 23826, konstanz@pallottiner.org.

Reichenau

So, 20.12., im Münster, Mittelzell
18.00 Uhr Bußandacht

Do, 24.12. - Heiligabend
Münster, Mittelzell:

14.00 Uhr Christmette
15.30 Uhr Familiengottesdienst
17.00 Uhr Familiengottesdienst
18.30 Uhr Christmette

Fr, 25.12. - Weihnachten
Münster, Mittelzell:

06.00 Uhr Hirtenamt
09.00 Uhr Hochamt
10.30 Uhr Hochamt

Sa, 26.12. - 2. Weihnachtsfeiertag
Münster, Mittelzell:

09.00 Uhr Hochamt
10.30 Uhr Hochamt

Do, 31.12. - Silvester
Münster, Mittelzell:

17.00 Uhr Jahresschlussandacht
Stundengebet in der Benediktiner-Cella, Reichenau-Niederzell:
Bis auf Weiteres findet kein öffentliches Stundengebet statt.

Bildungszentrum Konstanz

Aufgrund der aktuellen Entwicklung bezüglich der Corona-Pandemie mussten wir - vorerst im Monat November - alle Präsenzveranstaltungen absagen.

Wir hoffen, so bald wie möglich wieder unseren normalen Betrieb aufnehmen zu können.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bildungszentrum-konstanz.de

Wir hoffen sehr, dass wir Sie bald wieder zu unseren Veranstaltungen begrüßen können.

Bleiben Sie gesund.

Ihr Team von Bildungszentrum KN >>>

Konstanz Altstadt

„Ankommen im Advent“ - Adventsmeditation

Di, 01.12., 08.12., 15.12., 22.12., 19 Uhr, im Chorgestühl der Stefanskirche, keine Anmeldung erforderlich

Rorate-Messen

Sa, 05.12., 18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche – mit der Gruppe „herzschlag“, Leitung: Gotthart Hugle

So, 06.12., 19 Uhr, Münster – mit Steffen Schwartz, Posaune und Markus Utz, Orgel

Sa, 12.12., 18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche – (Hirten-)Musik aus Renaissance und Barock, mit Norbert Geissler (Dudelsack, Drehleier, Trompete und Gesang), Siegfried Schröfel (Orgel)

So, 13.12., 19 Uhr, Münster – mit Iris-Anna Deckert, Sopran, und Markus Utz, Orgel

Sa, 19.12., 18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche – noch nicht bekannt. Achten Sie auf die Gottesdienstordnungen 51/52.

So, 20.12., 19 Uhr, Münster – mit der Schola Gregoriana, Leitung: Prof. Steffen Schreyer

Senioren-gottesdienst

Di, 01.12., 14.30 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche, Kollekte für Wohnsitzlose Seelenamt für die Verstorbenen des vergangenen Monats:

Do, 03.12., 19 Uhr, St. Stefan

Bibelkreis Konstanz Altstadt:

Di, 08.12., 19 Uhr, St. Stefanshaus, keine Anmeldung erforderlich

Orgelmusik zur Adventszeit

Sa, 19.12., 17 bis 17.30 Uhr, Münster, Prof. Markus Utz

Musikalisches Nachtgebet

Do, 12.12., 21 Uhr, Münster – „Luzia“ mit der Jugendkantorei

Bußgottesdienst:

So, 13.12., 18 Uhr, St. Stefan

Weihnachten – Adveniat-Kollekte

Do, 24.12., Heiligabend

15.30 Uhr, Münsterplatz: Kinderwortgottesdienst mit Krippenspiel (Nordseite)

17.00 Uhr, St. Stefan: Weihnachtsgottesdienst (mit Krippenspiel), (Wortgottesfeier), Musik: Querflöte und Orgel
17.30 Uhr, Münster: Christmette mit

Unser neues Programm 2020/21 hat viele interessante Angebote

Bildungszentrum Konstanz, Münsterplatz 11, 78462 Konstanz

Fon: 07531.17626, Mail: info@bildungszentrum-konstanz.de
www.bildungszentrum-konstanz.de

der Kinderkantorei (Eucharistiefeier)
18.00 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit: Christmette (Eucharistiefeier)

22.30 Uhr, St. Stefan: Christmette mit Blockflöte und Orgel (Eucharistiefeier)

Alle Gottesdienste an Heiligabend mit Anmeldung im Pfarrbüro, hier erhalten Sie Ihre kostenlose Eintrittskarte

Fr, 25.12., Hochfest der Geburt des Herrn

07.30 Uhr, Kloster Zoffingen: Eucharistiefeier

09.30 Uhr, St. Stefan: Eucharistiefeier mit Anmeldung im Pfarrbüro

10.00 Uhr, Münster: Festgottesdienst, mitgestaltet von der Münstermusik mit Anmeldung im Pfarrbüro

11.15 Uhr, St. Stefan: Festgottesdienst (Weihnachtslieder) mit Anmeldung im Pfarrbüro

18.00 Uhr, Münster: Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen

19.00 Uhr, Münster: Eucharistiefeier

Do, 26.12., Fest des Hl. Stephanus

07.30 Uhr, Kloster Zoffingen: Eucharistiefeier

10.00 Uhr, St. Stefan: Festgottesdienst zum Patrozinium mit dem Stefans-Chor, mit Anmeldung im Pfarrbüro

11.15 Uhr, Münster: Eucharistiefeier (Anmeldung im Pfarrbüro) mit Aussendung der Sternsinger und Segnung der Kinder

18.00 Uhr, St. Stefan: Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen

19.00 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit: Eucharistiefeier

Melden Sie sich persönlich bis Mittwoch, 23.12. zu den mit „Anmeldung“ gekennzeichneten Weihnachtsgottesdiensten im Pfarrbüro, Pfalzgarten 4. Dort erhalten Sie eine kostenlose Eintrittskarte.

Silvester

Do, 31.12., 18 Uhr, Münster: Eucharistiefeier zum Jahresabschluss

Silvesterkonzerte

Mi, 30.12., Münster, 19.00, 21.00 Uhr

Do, Silvester, 31.12., 20.00, 22.00 Uhr

Matthew Sadler, Trompete, Marcus Sterk, Orgel;

Luziakonzerte

Sa, 12.12., Münster, 16.00, 19.00 Uhr

So, 13.12., Münster, 16.00 Uhr

Jugendkantorei, Vokalensemble, Dirigent: Steffen Schreyer

Frauengemeinschaft

Di, 22.12., 19 Uhr, St. Stefan, Andacht in St. Stefan.

Kloster Hegne

Nachrichten aus der Theodosius Akademie Stiftung Kloster Hegne

Sa., 19.12., 10-17 Uhr **Kontemplationstag** – Einführung in die stille Meditation mit Ricarda Wagner. Bitte melden Sie sich bis 04.12. an.

Sa., 19.12., 15-18 Uhr **Kreativzeit** – Ein Nachmittag in der Kreativwerkstatt mit Sr. Regina Lehmann. Bitte melden Sie sich bis 04.12. an. Nächster Termin 16.01.

29.12.-01.01. **Wendepunkt – Angebot für junge Erwachsene.** Elemente sind: Jahresrückblick, Impulse, kreativ, Möglichkeit zu Einzelgesprächen. Mit Sr. Mirjam und Sr. Therese. Bitte melden Sie sich bis 18.12. an.

15.-17.01. **LEA-Figuren (bisher Egli-Figuren) herstellen.** Mit Sr. Dorothea Maria Oehler. Bitte melden Sie sich bis 16.12. an.

Sa., 23.01., 9 - 17 Uhr **Tag der Stille**, Ein Tag zum Stillwerden, Hören, Kraft schöpfen und vielem mehr. Mit Markus R. T. Cordemann. Bitte melden Sie sich bis 06.01. an.

31.01.-04.02. **Ignatianische Kurzerzertien** „Dein Licht kommt ... finde dein Licht!“ Mit Katrin Gergen-Woll. Bitte anmelden bis 30.12.

Bitte beachten Sie, dass alle Angebote unter den vorliegenden Hygienebestimmungen stattfinden!

Infos und Anmeldung: Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne, Konradstr. 2a, 78476 Alvensbach-Hegne. Tel. 07533 807700 E-Mail: info@theodosius-akademie.de; www.theodosius-akademie.de.

Gerne senden wir Ihnen unser neues Jahresprogramm 2021 der Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne zu.

Gesamtkirchengemeinde

Einsichtnahme in den Haushaltsplan der Röm.-kath. Gesamtkirchengemeinde Konstanz für die Jahre 2020 und 2021

Der Kath. Gesamtstiftungsrat Konstanz hat in seiner Sitzung vom 22.09.2020 den Haushaltsplan der Gesamtkirchengemeinde beschlossen. Der Haushaltsplan wurde mit Erlass des Ordinariates vom 6.10.2020 genehmigt.

Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Kath. Gesamtkirchengemeinde Konstanz für die Jahre 2020 und 2021 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 7.12.2020 bis 22.12.2020 gem. § 17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Münsterpfarrhaus in Konstanz, Pfalzgarten 4, aufliegt.

Wir bitten darum, vor der Einsichtnahme einen Termin mit dem Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07531.90620 zu vereinbaren.

Hilfe für Rumänien

„Freundeskreis Oradea / V.S.Villingen e.V.“

Adventsaktion 2020 „Tropfen auf einen heißen Stein - Hilfe für Rumänien“

Wir bitten Sie, helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Adventsaktion: „Tropfen auf einen heißen Stein“ für die Ärmsten der Armen in Oradea-Rumänien!

Wir bitten um einen Schuhkarton, gefüllt mit haltbaren Lebensmitteln wie z.B. Teigwaren, Hülsenfrüchte, Backwaren, Schokolade, Reis, Kakao, Kaffee, Gewürze ..., abzugeben am **Do, 10.12., 10-18 Uhr, im St. Stephanshaus, St. Stephansplatz 39a**, oder bei **free Willy, Fischmarkt 17, vom 28.11. -12.12.von 10-18.30 Uhr.**

Spenden für Transportkosten:

Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau „Freundeskreis Oradea“, IBAN:DE97 6949 0000 0002 9999 00; BIC: GENODE61VS1
Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt.

Für Ihre großzügige Mithilfe bedanken wir uns mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“.

Personalien

Wir verabschieden

Diakon Jens-Ullrich Sowa

zum Ende des Jahres 2020. Diakon Sowa war ab 2009 mit Zivilberuf und ab 2013 als hauptberuflicher Diakon in Konstanz-Petershausen unermüdlich tätig. Sein Schwerpunkt bildete die Hilfe für Bedürftige, aber er nahm auch alle sakramentalen Dienste mit großem Einsatz wahr und galt als „die rechte Hand des Pfarrers“. Ihm gelten unsere herzlichen Segenswünsche für seine Gesundheit und einen erfüllten Ruhestand an seinem neuen Wohnort!

Ihm folgt

Diakon Markus Flaisch,

der bisher mit Zivilberuf auf dem Bodanrück tätig war. Ihm wünschen wir in Petershausen Freude und Erfüllung im Dienst an Gott und den Menschen!



MTH

Fotos: privat

Zwei Pfarreien (neu) im jetzigen Dekanat Konstanz

Nachdem der erste Vorschlag für die geographische Umschreibung der Pfarreien (neu) ab 2025, der drei Pfarreien (Stockach, Radolfzell, Konstanz) vorgesehen hatte, im Erzbischöflichen Ordinariat keine Berücksichtigung gefunden hatte, liegt nun ein neuer Vorschlag auf dem Tisch.

Er sieht die Bildung von zwei Pfarreien (neu) vor, die exakt den ehemaligen Dekanaten (bis 2008) Östlicher Hegau und Konstanz entsprechen.

Sie umfassen zum einen die Seelsorgeeinheiten Stockach, Hohenfels, Krebsbachtal, See-End, Radolfzell und Höri mit 33.000 Katholiken sowie

zum anderen die Seelsorgeeinheiten Konstanz Altstadt, Petershausen, St. Georg - Maria Hilf (Allmannsdorf), Bodanrück, Wollmatingen-Allensbach und Reichenau mit 35.000 Katholiken. Für diese Lösung haben sich bis Redaktionsschluss alle Pfarrgemeinderäte ausgesprochen, so dass auch das Votum des Dekanatsrates in diese Richtung erwartet wird. Ebenso einhellig wird der Vorschlag des Erzbischöflichen Ordinariates abgelehnt, der eine Zusammenlegung der Seelsorgeeinheiten um Stockach mit dem Westlichen Hegau um Singen vorsieht und den Raum Radolfzell mit den Gemeinden des alten Dekanates Konstanz zusammenfassen will.

Die Begründungen der betroffenen Pfarrgemeinderäte betonen die gegebene Verzahnung der Räume in politischer und geschichtlicher Hinsicht, die gute Erreichbarkeit der pastoralen Zentren Stockach und Radolfzell einerseits und von Konstanz mit Reichenau und dem Kloster Hegne andererseits.

Die Entscheidung der Diözesanleitung und des Diözesanrates wird bis Februar 2021 erwartet.

MTH

[Karte: Vorschlag der beiden Pfarreien (neu) im Dekanat]



Was wissen wir über die Geburt Jesu?

Vertraut ist uns das Weihnachtsevangelium nach Lukas (2,1-21): „In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl...“

Voraus geht die Geburtsgeschichte des Vorläufers Johannes, die Verkündigung an Maria und der Besuch Marias bei Elisabeth mit dem berühmten Lobgesang „Magnificat“. Anschließend berichtet Lukas von der Beschneidung Jesu und der Begegnung mit Simeon und Hanna im Tempel sowie die Episode des 12-jährigen Jesus, der mit den Schriftgelehrten diskutiert. Wir haben es hier mit Sondergut der Überlieferung zu tun, das nur Lukas zugänglich war.

In der Liturgie der Weihnachtszeit kommt daneben die Geburtsgeschichte nach Matthäus mit völlig anderem Inhalt zu Wort. Sie beinhaltet den Stammbaum Jesu, der seine Abstammung von David über den rechtlichen Vater Josef verkündigt. Es folgen die Verehrung der Sterndeuter aus dem Osten und die Flucht nach Ägypten, der Kindermord in Bethlehem und die Rückkehr nach Nazareth in Galiläa.

Übereinstimmung besteht in der Jungfräulichkeit Marias, d.h. dass Josef nicht der leibliche Vater von Jesus ist, sondern dass Jesus vom Heiligen Geist Gottes gezeugt wurde (Lk 1,35; Mt 1,18).

In beiden Kindheitsevangelien wird Bethlehem als Geburtsort genannt, woher auch David stammte, und die Herrschaft Königs Herodes des Großen, der von 37 bis 4 vor der christlichen Zeitrechnung regierte. Wenn man bedenkt, dass es für die Flucht nach Ägypten und die Rückkehr nach dem Tod des Herodes einiger Monate bedurfte, dann muss Jesus mindestens im Jahre 5 v.C. oder früher geboren worden sein. Quirinius (Lk 2,2) war römischer Konsul von 12 v.C. bis 21 n.C.; die Steuererhebung unter seiner Herrschaft wird allerdings von Flavius Josephus auf 6/7 n.C. datiert. Es ist anzunehmen, dass Lukas sie

als Begründung für die Reise nach Bethlehem vorgezogen hat. Kaiser Augustus regierte von 27 v.C. bis 14 n.C.

Die Versuche, die Erscheinung des Sterns nach Mt 2,2 als Komet (Halley 11 v.C.) oder Große Konjunktion (Jupiter und Saturn 7 v.C.) zu erklären und zu datieren, füllen ganze Bibliotheken – ohne plausibles Ergebnis. Matthäus komponierte ein solches Ereignis in seine Geburtsgeschichte hinein, um die Universalität Jesu als des „wahren Königs der Juden“ zu verkündigen:



vom Ende der Welt kommen wahrhaft weise Leute, um Christus, den Retter der Welt, zu begrüßen, zu beschenken und ihm zu huldigen.

Dem Verfasser des ältesten Evangeliums Markus war noch keine Kindheitsgeschichte Jesu bekannt. Er überliefert nur die letzten Lebensjahre Jesu, seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung, die die Urkirche begründeten. Der Evangelist Johannes andererseits konnte am Ende des ersten Jahrhunderts die anderen Evangelien als bekannt voraussetzen und brauchte die Geburtsgeschichte Jesu nicht zu wiederholen – wie er

Das theologische

Stellen Sie Ihre Fragen
an die Redaktion
unter der Mail-Adresse

info@eggersoft.de

auch sonst aus der Evangelienüberlieferung nur Teile verwendet und eigene Schwerpunkte setzt.

Zusammenfassend lässt sich wieder einmal sagen, dass wir die historische Fragestellung der Neuzeit nach genauen, datierten „Fakten“ nicht an die antiken Schriften herantragen dürfen. Bis nach dem 30-jährigen Krieg im 17. Jahrhundert waren die Geburtsdaten auch prominenter Personen nicht bekannt, weil sie nicht erfasst wurden. Unsere kirchlichen Geburtsregister beginnen meist erst in dieser Zeit.

Entsprechend lässt sich auch das Todesjahr Jesu und sein Alter nicht genau bestimmen. Die Abberufung des römischen Statthalters Pontius Pilatus um 36/37 n.C. kann als äußerste Grenze dienen, dann wäre Jesus etwas über 30 Jahre alt geworden.

Im römischen Reich rechnete man bekanntlich von der Stadtgründung an: „ab urbe condita“, die man heute auf 753 v.C. datiert. Die christliche Zeitrechnung entstand erst im 3. Jahrhundert n.C. Einer der wichtigsten Versuche, alle früheren kirchlich wichtigen Ereignisse zeitlich in Bezug zu setzen, stammt von Hermann von der Reichenau mit seinem „Chronicon“ aus dem 11. Jahrhundert.

Unser Glaube an Jesus als den Retter und die Freude über seine Geburt kann sich also unbefangen auf die Evangelien als Glaubenszeugnisse der Kirche begründen. Sie sind die „Frohe Botschaft“:

„Christus, der Retter, ist da!“

MTH

Grafik: Andreas Barth / pixelio.de